



# AMTSBLATT der Gemeinde ROSSAU

Ausgabe 7/2023 | 5. Juli 2023

mit den Ortsteilen

Greifendorf, Hermsdorf, Moosheim,  
Niederrossau, Oberrossau, Schönborn-  
Dreiwerden, Seifersbach, Weinsdorf  
mit Liebenhain

## Sommerhausaufgaben

Laufe über Sand, durch  
Wälder und über Hügel

Tanze im Regen

Bringe jemanden zum lachen

Spiele draußen bis die Sonne  
untergeht

BASTLE ETWAS  
SCHÖNES ODER  
MALE EIN BILD

bis dir Dreh dich im Kreis,  
schwindelig ist

Die Gemeinde Rossau wünscht einen schönen Sommer.

## Öffnungszeiten, Rufnummern und E-Mail-Adressen

### Anschrift und Rufnummer der Gemeindeverwaltung

Hauptstraße 99, 09661 Rossau  
 Telefon: 03727 984150  
 Fax: 03727 984159  
 www.gemeinde-rossau.de

### Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Rossau und des Einwohnermeldeamtes

Montag	09:00 bis 11:30 Uhr 13:00 bis 15:30 Uhr
Dienstag	09:00 bis 11:30 Uhr 13:00 bis 17:30 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 11:30 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr 13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag	geschlossen

### Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag	09:00 bis 11:30 Uhr 13:00 bis 17:30 Uhr
----------	--------------------------------------------

### E-Mail-Adressen:

Die zentrale E-Mail-Adresse

**post@gemeinde-rossau.de**

bleibt weiterhin bestehen.

### Bürgermeister: Herr Gottwald

buergermeister@gemeinde-rossau.de

### Sekretariat: Frau Thiemer, Frau Schulze

nicole.thiemer@gemeinde-rossau.de

claudia.schulze@gemeinde-rossau.de

### Kämmerei: Frau Grünberg

evelin.gruenberg@gemeinde-rossau.de

### Kasse: Frau Müller

annett.mueller@gemeinde-rossau.de

### Steueramt: Frau Haase

aline.haase@gemeinde-rossau.de

### Einwohnermeldeamt: Frau Hoyer

meldestelle@gemeinde-rossau.de

### Bauamt: Herr Reinke

martin.reinke@gemeinde-rossau.de

### Bauamt: Frau Reuther

claudia.reuther@gemeinde-rossau.de

### Wohnungswesen Frau Frisch

ines.frisch@gemeinde-rossau.de

### Gewerbe/Ordnungsamt Herr Singer

andre.singer@gemeinde-rossau.de

### Öffentlichkeitsarbeit Frau Zweigelt

petra.zweigelt@gemeinde-rossau.de

### Öffentlichkeitsarbeit Frau Rennert

sindy.rennert@gemeinde-rossau.de

amtsblatt@gemeinde-rossau.de

## Redaktionsschluss

für die Ausgabe August 2023  
ist Freitag, der 21.07.2023

Erscheinungstermin:

ist Mittwoch, der 02.08.2023

## Glückwünsche unseren Jubilaren

*Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich  
und wünschen allen Jubilaren, auch denen, die aus persönlichen  
Gründen nicht genannt sein wollen, alles erdenklich Gute.*



### ■ in Niederrossau:

Herr Peter Eidner	am 07.07.	zum 85. Geburtstag
Herr Ullrich Koman	am 25.07.	zum 70. Geburtstag

### ■ in Oberrossau:

Herr Heinrich Wrba	am 13.07.	zum 85. Geburtstag
--------------------	-----------	--------------------

### ■ in Seifersbach:

Herr Volker Lippe	am 17.07.	zum 75. Geburtstag
Herr Ingolf Preusker	am 28.07.	zum 70. Geburtstag

### ■ in Schönborn-Dreierwerden:

Frau Angelika Beer	am 25.07.	zum 70. Geburtstag
--------------------	-----------	--------------------

### ■ in Hermsdorf:

Herr Sepp Brabandt	am 01.08.	zum 70. Geburtstag
--------------------	-----------	--------------------

### ■ in Greifendorf:

Herr Manfred Berndt	am 21.07.	zum 85. Geburtstag
---------------------	-----------	--------------------

### ■ in Weinsdorf:

Frau Ursula Hoppe	am 18.07.	zum 90. Geburtstag
-------------------	-----------	--------------------

### ■ Ehejubiläen

Das Fest „Goldene Hochzeit“ feiern am 07.07.2023

**Marion und Erwin Braune** aus dem OT Weinsdorf.

Das Fest „Diamantene Hochzeit“ feiern am 20.07.2023

**Gudrun und Johannes Thiemer** aus dem OT Seifersbach.



Am **17.06.2023** feierte **Heidemarie Hansel** aus dem Ortsteil Seifersbach ihren **80. Geburtstag**.

### Impressum:

**Herausgeber:** Bürgermeister, Dietmar Gottwald für den amtlichen Teil

**Gesamtherstellung:** (Redaktion, Anzeigeneinkauf, Satz und Druck) Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Tel. 037208 876-0, info@riedel-verlag.de, Geschäftsführer: Hannes Riedel, Für den Inhalt haften die jeweiligen Autoren. Es gilt die Preisliste 2023.

Erscheinungsweise: monatlich, Verbreitung: 1800 Exemplare; Haushaltzahl: 1760

Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle frei zugänglichen Haushalte.

## Der Bürgermeister informiert | Amtliche Mitteilungen

### ■ Einladung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die 46. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rossau findet im Monat Juli 2023 am **Montag, 24. Juli 2023, 19:00 Uhr**, im Vereinshaus Greifendorf, Döbelner Straße 12, 09661 Rossau OT Greifendorf statt.

Die detaillierte Tagesordnung entnehmen Sie bitte an den ortsüblichen Bekanntmachungstafeln.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

*Dietmar Gottwald, Bürgermeister*

*Änderungen vorbehalten!*

Die Tagesordnungen zu den Sitzungen des Gemeinderates werden nach der Bekanntmachungssatzung der Gemeinde Rossau an den Verkündungstafeln der Gemeinde in den jeweiligen Ortsteilen ausgehängt. Zusätzlich ist die aktuelle Tagesordnung jeweils 10 Tage vor dem Sitzungstermin auf der Internetseite [www.gemeinde-rossau.de](http://www.gemeinde-rossau.de) unter dem Punkt Öffentliches ▶ Gemeindeverwaltung ▶ Gemeinderat ▶ Tagesordnung veröffentlicht.

### ■ Anlieferung von Baum-, Strauch- und Heckenschnitt Holzannahme

**Annahmestelle:** Festwiese Rossau - neben Bauhofgelände  
Die Annahme erfolgt jeweils am 1. Samstag im Monat.

■ **Annahme Juli 2023:**  
**Samstag, den 1. Juli 2023,**  
**10:00 bis 14:00 Uhr**

■ **Annahme August 2023:**  
**Samstag, den 5. August 2023,**  
**10:00 bis 14:00 Uhr**

**Nicht angenommen werden:**

Wurzelstöcke, Rasenschnitt, Laub- und Gartenabfälle.

Für Rückfragen steht Ihnen die Gemeindeverwaltung gern unter: 03727 984150 zur Verfügung.

### ■ Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 19.06.2023

**Beschluss Nr. 16/2023**      **Vorlage Nr. 17/2023**

Der Gemeinderat der Gemeinde Rossau beschließt die Vorschlagsliste der Schöffenwahl Amtsperiode 2024-2028 der Gemeinde Rossau.

**Beschluss Nr. 17/2023**      **Vorlage Nr. 18/2023**

Der Gemeinderat der Gemeinde Rossau beschließt die Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes der Gemeinde Rossau.

### ■ Die eins energie zu Gast beim Bürgermeister

Am Dienstag, den 06.06.2023 stellten sich die Ansprechpartner der Firma eins energie in der Gemeindeverwaltung Rossau persönlich vor.

„Wenn der Wechsel ins Glasfaser-Netz Fragen aufwirft, ist ein persönlicher Ansprechpartner meist die größte Hilfe.“ Aus diesem Grund werden in den kommenden Wochen die eins-Außendienstmitarbeiter in Rossau unterwegs sein, um Beratungstermine anzubieten. Interessierte können das Angebot direkt wahrnehmen und sich zu den Möglichkeiten des neuen Glasfaser-Netzes informieren.

Worauf jeder achten sollte: Der Mitarbeiter stellt sich bei jedem Besuch mit seinem Firmenausweis vor. Folgende Berater sind in Rossau für Sie als Ansprechpartner vor Ort unterwegs: Robin Bernhardt (rechts im Bild) und Michael Hennicker (links hinten im Bild)

Sie erreichen Sie zur Terminvereinbarung unter (037381) 163952 oder per E-Mail [rossau@vp.eins.de](mailto:rossau@vp.eins.de).



### ■ Gemeindeverwaltung geschlossen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
die Gemeindeverwaltung Rossau, einschl. Einwohnermeldeamt, bleibt am **Mittwoch, 26. Juli 2023 geschlossen**.

## Der Bürgermeister informiert | Amtliche Mitteilungen

### ■ Die Ausschusssitzung in Seifersbach

Der Bürgermeister, Dietmar Gottwald, hat die Mitglieder des Technischen Ausschusses und des Verwaltungsausschusses am Montag, dem 05.06.2023 auf dem Parkplatz vor dem Ratssaal in Seifersbach begrüßt. Auf der Tagesordnung stand zum einen, die Besichtigung des POP-Containers (Point of Presence) auf der Schönborner Straße 14 und dachten über Gestaltungsmöglichkeiten des Containers nach. Ein Point of Presence bildet das Zentrum eines Glasfasernetzes, das in seiner Funktion vergleichbar ist mit den Hauptverteilern von Kupfernetzen. Von dort aus erhalten alle im Anschlussgebiet befindlichen Haushalte ihre Glasfaseranbindung. Ein POP-Standort ist also ein physischer Knotenpunkt für eine Verbindung in ein privates Datennetzwerk.

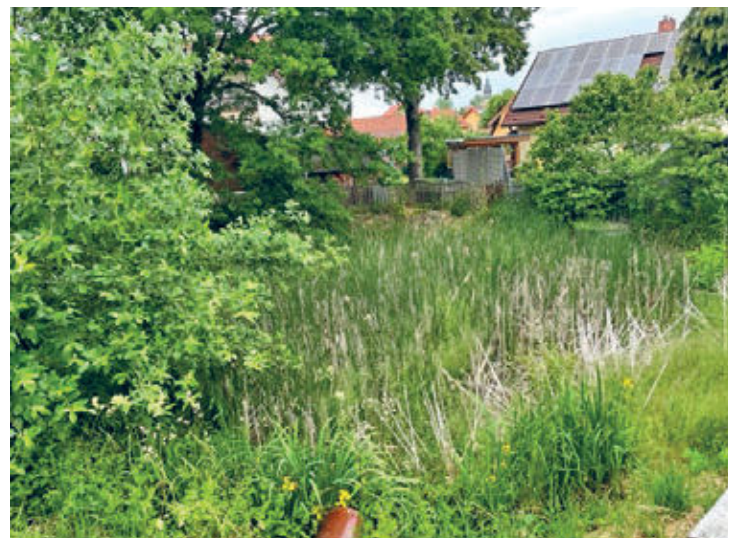
Weiterhin wurde der Teich auf der Nordstraße besichtigt und überlegt, wie die zukünftige Bewirtschaftung des Teiches bewerkstelligt werden könnte.

Auf dem Weg dahin zeigte Herr Gottwald die enge Wendeschleife und die abgefahrenen

Stellen, die in Zukunft saniert werden sollten. Es war wieder ein spannender Abend mit vielen Vorschlägen. Über die Entscheidungen der

einzelnen Themen werden Sie bald wieder etwas lesen.

Fotos: S. Rennert



## Der Bürgermeister informiert | Amtliche Mitteilungen

### ■ Teilsanierung Bergstraße in Schönborn-Dreiwerden

In der 24. KW wurde die Teilsanierung der Bergstraße beendet. Bei der Maßnahme wurde die Stützwand erneuert, die Stromleitungen mit der Straßenbeleuchtung umverlegt, die Trinkwasserleitung und das Breitband neuverlegt. Die Baukosten dafür betragen ca. 250.000,00 Euro.



### ■ Schöffenwahl 2023

#### Bekanntmachung über die öffentliche Auflegung der Vorschlagsliste

Wahl der Schöffinnen und Schöffen/Jugendschöffinnen und Jugendschöffen der Gemeinde Rossau für die Amtszeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2028 in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Döbeln und den Strafkammern des Landgerichts Chemnitz.

Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung am 19.06.2023 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Chemnitz und das Amtsgericht Döbeln gefasst. Die Listen liegen gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit vom 06.07.2023 – 13.07.2023 zu jedermanns Einsicht im Sekretariat der Gemeindeverwaltung Rossau, Hauptstraße 99, 09661 Rossau aus.

Gegen die Vorschlagslisten kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auflegung schriftlich in der Gemeindeverwaltung Rossau, Hauptamt oder zu Protokoll in der Zeit von 14.07.2023 bis 21.07.2023 Einspruch ausschließlich mit der Begründung erhoben werden, dass in die Listen Personen aufgenommen wurden, die nach einem der Gründe aus §§ 32 bis 34 GVG (Text s. Anhang zu diesem Schreiben) nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

Rossau, Juni 2023

Singer, Hauptamtsleiter

Anhang (Text §§ 32 bis 34 GVG)

#### § 32

Unfähig zu dem Amt eines Schöffen sind:

1. Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind;
2. Personen, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann.

#### § 33

Zu dem Amt eines Schöffen sollen nicht berufen werden:

1. Personen, die bei Beginn der Amtsperiode das fünfundzwanzigste Lebensjahr noch nicht vollendet haben würden;
2. Personen, die das siebenzigste Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Beginn der Amtsperiode vollenden würden;
3. Personen, die zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste nicht in der Gemeinde wohnen;
4. Personen, die aus gesundheitlichen Gründen für das Amt nicht geeignet sind;
5. Personen, die mangels ausreichender Beherrschung der deutschen Sprache für das Amt nicht geeignet sind;
6. Personen, die in Vermögensverfall geraten sind.

#### § 34

(1) Zu dem Amt eines Schöffen sollen ferner nicht berufen werden:

1. der Bundespräsident;
  2. die Mitglieder der Bundesregierung oder einer Landesregierung;
  3. Beamte, die jederzeit einstweilig in den Warte- oder Ruhestand versetzt werden können;
  4. Richter und Beamte der Staatsanwaltschaft, Notare und Rechtsanwälte;
  5. gerichtliche Vollstreckungsbeamte, Polizeivollzugsbeamte, Bedienstete des Strafvollzugs sowie hauptamtliche Bewährungs- und Gerichtshelfer;
  6. Religionsdiener und Mitglieder solcher religiösen Vereinigungen, die satzungsgemäß zum gemeinsamen Leben verpflichtet sind.
- (2) Die Landesgesetze können außer den vorbezeichneten Beamten höhere Verwaltungsbeamte bezeichnen, die zu dem Amt eines Schöffen nicht berufen werden sollen.

## Der Bürgermeister informiert | Amtliche Mitteilungen

### ■ Informationen zur digitalen Bau- und Grünfibel



Für den Landkreis Mittelsachsen existiert seit diesem Jahr eine digitale Bau- und Grünfibel. Für die Erstellung wurden im vergangenen Jahr 52 mittelsächsische Städte und Gemeinden auf ihre Siedlungs- beziehungsweise Stadtform untersucht. Für jeden Ortsteil gibt es nun einen Siedlungssteckbrief über die historische Flur- und Siedlungsform. Zudem wurden Leitlinien für die künftige bauliche Entwicklung der ländlichen Siedlungen erarbeitet, die mit vielen Skizzen und Beispielen anschaulich untersetzt sind. In den einzelnen digitalen Steckbriefen werden ortstypische Bauweisen, die typische Grünstruktur der Dorfform oder identitätsprägende Baustoffe der jeweiligen Region, wie zum Beispiel den Pennaer Schiefer im Rochlitzer Altsiedelgebiet, dargestellt. „Mit dem Webportal haben wir ein Angebot für Bauwillige, Planer und Kommunen geschaffen, das gleichzeitig den ‚Zahn der Zeit‘ treffen soll. In Zeiten drastischer Baupreisteuerung aber auch knappem Bauland möchten wir die Baugenehmigungspraxis um ein aktives und nicht nur theoretisches Beratungsangebot ergänzen“, so Erik Wagner, Referatsleiter der Bauantragsbearbeitung im Landratsamt. Das soll insbesondere junge Bauwerber und Rückkehrer ansprechen. Daher hat sich der Landkreis für eine Informationsplattform im Internet auf der Seite der Nestbau-Zentrale ([www.nestbau-mittelsachsen.de](http://www.nestbau-mittelsachsen.de)) als Kreativschmiede im Bereich des ländlichen Bauens entschieden und verzichtet damit auf das Drucken zahlreicher

Broschüren. Dafür bestehen vielfältige Downloadmöglichkeiten. „Wir freuen uns, dass Bauinteressierten mit diesem digitalen Werkzeug passgenaue Informationen für den künftigen Bauort weitergegeben werden können. Damit wird unser virtuelles Angebot neben dem Mittelsächsischen Haus und der Karte Bau Regional sehr wertvoll ergänzt“, berichtet Helen Bauer als Koordinatorin der Nestbau-Zentrale. Als integriertes Strategie- und Handlungskonzept werden mit dem Projekt theoretisch fundierte und praktische Leitlinien für ländliches Bauen und zukünftige räumliche Planungen im Rahmen der Dorf- und Stadtentwicklung gegeben. Zudem wurden Kooperationsnetzwerke unter Nutzung regionaler Potenziale geschaffen. Bei der Bau- und Grünfibel handelt es sich um ein gemeinschaftliches Projekt unter Federführung des Referates Bauantragsbearbeitung mit der Technischen Universität Dresden, dem Referat Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung, dem Referat Katasterfortführung und Datenbereitstellung sowie dem Referat Informationstechnik im Landratsamt Mittelsachsen. Die Bau- und Grünfibel wurde vom Freistaat Sachsen durch die FR-Regio-Richtlinie zu 75 Prozent mitfinanziert. Im Rahmen des Formates „Mittelsachsen erklärt“ ist zudem ein Video zur Bau- und Grünfibel entstanden. Dieses ist in der Mediathek des Landkreises unter [www.landkreis-mittelsachsen.de/das-amt/neuigkeiten/mediathek.html](http://www.landkreis-mittelsachsen.de/das-amt/neuigkeiten/mediathek.html) abrufbar.

### Mitteilungen Einwohnermeldeamt

#### ■ Eheschließung

Am Donnerstag, dem 01.06.2023 fand im Standesamt Mittweida die Eheschließung von

**Herrn Mirko Müller und Frau Isabelle Müller geb. Reichel** wohnhaft Rossau OT Niederrossau statt.

#### ■ Sterbefälle

03.06.2023	Anneliese Wiener	ehem. Rossau OT Niederrossau
06.06.2023	Werner Backmann	Rossau OT Niederrossau
14.06.2023	Günter Berthold	Rossau OT Niederrossau
20.06.2023	Ingeburg Reuschel	Rossau OT Niederrossau

### ■ Wichtige Information des Einwohnermeldeamtes!

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass für die Bearbeitung Ihrer Anliegen im Einwohnermeldeamt (Beantragung von Dokumenten, Abholung von Dokumenten, An-, Ab- und Ummeldungen, Beantragung eines Führungszeugnisses und Auskunft aus dem Gewerbezentralregister, Erstellung von Meldebescheinigungen usw.) weiterhin **immer eine vorherige telefonische Terminvereinbarung erforderlich ist**, um Wartezeiten zu vermeiden.

**Wir sind für Sie erreichbar unter: 03727 984156 oder 03727 984150**

*Ihr Einwohnermeldeamt*

### Anzeige(n)

## Mitteilungen aus den Einrichtungen

### KITA „Spatzennest“ Rossau

#### ■ Bald bin ich ein Schulkind!

Heute am 10.06.2023 war es soweit, Zuckertütenfest im Spatzennest. Die Kinder waren aufgeregt, denn der Tag sollte viele Überraschungen bringen. Nach einem gemeinsamen Frühstück ging es mit dem Bus nach Mittweida. Für einige Kinder war es die erste Busfahrt. Die erste Station war das Polizeirevier, wo wir von Herrn Döhler und Frau Michel schon erwartet wurden und eine Führung durch das Revier gemacht haben. Vielen Dank dafür. Die Reaktionen der Kinder haben gezeigt, dass es ihnen gefallen hat. Nach einem leckeren Eis ging es zurück in den Kindergarten. Dort haben wir auf dem Parkplatz noch unseren „Zuckertütenfeenstaub“ verteilt, den uns die Zuckertütenfee im Brief geschickt hat. Denn nur so können die Zuckertüten sichtbar werden. Nach dem Mittagessen konnte sich jedes Kind seine eigenen Lesezeichen basteln und dabei verschiedene Techniken ausprobieren. Mit viel Freude waren alle bei der Sache und freuten sich über die Ergebnisse. Kurz vor dem Vesper überraschten uns noch die Kinder der Fuchsgruppe mit einem kleinen Gedicht und einem gebastelten „Schmunzelstein“. Dieser hat nämlich magische



Kräfte und kann Kummer und Sorgen vertreiben, wenn man ihn ansieht. Es gab selbstgebackene Zuckertüten und Buchstabenkuchen mit den uns zwei Muttis überrascht haben. Danach stieg bei den Kindern die Aufregung, denn sie wollten nachsehen, ob die Zuckertüten sichtbar geworden sind. Schnell war eine Leiter gefunden und es ging los. Schon von weiten sahen die Kinder die Zuckertüten und ihre Eltern, die sich auf dem Parkplatz versammelt hatten. Jedes Kind konnte die Leiter hochklettern

und sich selbst eine Zuckertüte vom Baum pflücken. Somit ging für die Kinder ein schönes Fest zu Ende. Wir möchten uns hiermit noch einmal recht herzlich bei allen engagierten Eltern für ihre Hilfe bei der Vorbereitung und Durchführung des Festes bedanken. Ein großes Dankeschön geht auch an alle Sponsoren, die uns mit Geld-, Sach-, und Essensspenden unterstützt haben.

*Es grüßen die Vorschulkinder und ihre Erzieherinnen Peggy Gründig, Isabelle Müller, Gisela Schremer und Jana Sachse*

#### ■ Kindertag am 09.06.2023

Dieses Jahr haben sich die Erzieherinnen der Kita Spatzennest etwas Besonderes für die Kinder einfallen lassen. Der Kindertag stand unter dem Motto „Seifenblasen für Groß und Klein“.

Familie Felfe baute verschiedene Stationen auf, an denen sich die Kinder aktiv beteiligen konnten. Hier ließen sie durch verschiedene Aktionen Seifenblasen entstehen. Auch an kleineren technischen und physikalischen Experimenten, die sie selbst entworfen haben, durften sich die Kinder ausprobieren.

Es hat allen einen großen Spaß bereitet und wir bedanken uns bei allen Beteiligten.



## KITA „Spatzennest“ Rossau

## ■ Sommerputz im Spatzennest



Für den 10.06.2023 hatte der Elternbeirat alle Eltern aufgerufen sich an einer Aktion zur Verschönerung unserer Einrichtung zu beteiligen. Auch wir als Erzieher folgten diesem Aufruf. Pünktlich um 9.00 Uhr waren alle zur Stelle und es ging los. Ob es das Streichen neuer Zäune, das Säubern der Schuppen, Unkraut ziehen oder anderes war. Alle waren emsig wie die Bienen. Hiermit geht ein großes Dankeschön an Herrn Ulbricht, Herrn Smolinski, Frau Montag, Frau Stirnnagel, Herrn Braune, Herrn Müller und Frau Rockstroh. Nach getaner Arbeit gab es noch eine Stärkung für alle mit Wiener Würstchen und lecker gefüllten Brötchen von Frau Stirnnagel. Für den süßen Nachtisch sorgten Frau Braune und Frau Zimmer, die leckeren Kuchen gebacken haben.

DANKE! sagen alle Kinder und Mitarbeiter aus dem Spatzennest, besonders an den Elternrat, der diese Aktion vorbereitet und organisiert hat.



Auch meldeten sich Eltern bei uns, die an diesem Tag nicht konnten und so wurden Bänke und Tische zu Hause gestrichen. Ein Dankeschön geht an Familie Genge, Familie Eichler / Lindner sowie an Familie Ziebarth / Hofmann.

Zu einer besonderen Aktion kam es schon eine Woche vorher. Familie Liebelt / Kiesbauer und Familie Stirnnagel / Brabandt gestalteten den Weg zum Kindergarten mit bunten Bildern. Darüber freuen sich alle Kinder, denn so wird der Weg zum Kindergarten schon mit Hüpfen und Springen verbunden, man kann Zahlen oder Buchstaben lernen und mit den Eltern um die Wette hüpfen.

Anzeige(n)



## Hort Seifersbach

„Man darf nicht verlernen die Welt,  
mit den Augen eines Kindes zu sehen.“

– Henry Matisse –

Am 07.06.2023 wurden die Kinder des Hort Seifersbach im Rahmen des Kindertags überrascht. Familie Felfe haben ihre selbstgebaute physikalischen Experimente mitgebracht, die sie zu Beginn allen Kindern erklärt

haben. Anschließend konnten die Kinder die physikalischen Zusammenhänge erlernen und ausprobieren. Ob es mit der Rakete war, die sie selbst auslösen durften, Riesen-Seifenblasen, die entstanden sind oder Tischtennisbälle, die sie mit Hilfe einer Maschine in die Luft katapultiert wurden. Die Kinder sowie die Erzieher hatten einen riesen Spaß und viel Freude an den faszinierenden Experimenten.



Anzeige(n)

## Grundschule Seifersbach

## ■ Grundschule Seifersbach gewinnt Vizemeistertitel beim Kreissportfest in Rochlitz

Neben unseren schulinternen Sportveranstaltungen ist für die Topathleten unserer Einrichtung das Grundschulsportfest in Rochlitz kurz vor den Sommerferien schon zur Tradition geworden. Als Titelverteidiger machte sich unser 18 Kinder-starkes Team am 16. Juni auf nach Rochlitz, um erneut mit Bestleistungen gegen andere Schulen unserer Region anzutreten.



Die Titelverteidigung in unserer Wettkampfklasse gelang dabei leider nicht, mussten wir uns am Ende doch knapp der Grundschule aus Wiederau geschlagen und mit der Silbermedaille in der Schulwertung zufriedengeben. Dennoch waren wir alle stolz auf die tollen Leistungen unseres Teams. In allen Klassenstufen gelang uns der Sprung auf das Treppchen,

sodass jedes Kind am Ende mit einer Medaille nach Hause gehen durfte. Zusätzlich konnten einige Kinder aus dem Seifersbacher Team sich auch im Starterfeld aller 18 Schulen aus der ganzen Region behaupten und Einzelmedaillen erobern. Mein großer Respekt an alle Teilnehmenden für diese tollen Mannschafts- und Einzelleistungen, vor allem aber auch für das sportlich faire und stets kameradschaftliche Verhalten! Namentlich bestand unser Team aus:

*Summer-Ann Bluhm, Marla Philipp, Mila Demmler, Mika Mitte, Rio Wild, Tom Hellwich, Linda Krahnert, Luana Lehmann, Hilda Garmatsch, Oscar Arnold, Phil Pätzig, Jona Reichel, Emma Schicht, Hanna Ziegler, Pia Bürger, Lenny Bach, Fridtjof Pätzold, Emil Demmler*

Mein großer Dank gilt zudem all jenen Eltern, welche uns die Teilnahme erst durch ihre Bereitschaft zum „Taxidienst“ ermöglicht haben.

### Unsere Topplatzierungen beim Grundschulsportfest in Rochlitz

#### Mannschaftswertungen

2. Platz: Klasse 2, Klasse 4  
und Schulwertung  
3. Platz: Klasse 3

#### Einzelleistungen

Mika Mitte: 2. Platz Weitsprung  
Summer-Ann Bluhm: 2. Platz Weitsprung  
Linda Krahnert: 2. Platz Weitwurf  
Emma Schicht: 2. Platz 50 m Sprint

*In diesem Sinne: „Einer für Alle! Alle für Einen!“  
Robert Nowacki, Fachleiter Sport*

## Grundschule Seifersbach

### ■ Leichtathletischer Dreikampf an der Grundschule Seifersbach

Vor einigen Wochen begann der „sportliche Sommer“ an unserer Grundschule mit den Sportfesten der Klassen 2, 3 und 4 sowie der „kleinen Olympiade“ der ersten Klasse und der Vorschüler.

Alle Athleten und Athletinnen gaben bei sehr guten Wetterbedingungen ihr Bestes und erzielten tolle Ergebnisse. Auch der ein oder andere Schulrekord wurde gebrochen. Viele Kinder werden auch zum Schuljahresende

für ihre Leistungen noch mit Sieger- und Ehrenurkunden, unterschrieben von unserem Bundespräsidenten, ausgezeichnet.

Wie auch bei Olympia können am Ende jedoch nur drei Kinder ganz oben auf dem Treppchen stehen. Die Sieger unserer beiden Sportfeste sind im Folgenden noch einmal aufgeführt.

Vorschulkinder

Klasse 1

Klasse 2

Klasse 3

Klasse 4

#### Topplatzierungen Dreikampf weiblich:

1. Caroline Karasek
2. Hannah Amann
3. Emilie Bergmann

1. Matea Grünert
2. Viktoria Prinz
3. Selina Hein

1. Summer-Ann Bluhm
2. Marla Philipp
3. Mila Demmler

1. Lina Hartwig
2. Linda Krahnert
3. Hilda Garmatsch

1. Emma Schicht
2. Pia Bürger
3. Hanna Ziegler

#### Topplatzierungen Dreikampf männlich:

1. Theo Rayer
2. Otto Garmatsch
3. Perre Graupner

1. Jonas Faust
2. Henry Hohmann
3. Lukas Winkler

1. Mika Mitte
2. Rick Amann
3. Tom Hellwich

1. Phil Pätzig
2. Jona Reichel
3. Fridtjof Pätzold

1. Colin Heßler
2. Lenny Bach
3. Yven Eckstein

Großes Lob an alle Sportlerinnen und Sportler für die tollen Leistungen! Sport Frei!

Robert Nowacki, Fachleiter Sport



## Grundschule Grünlichtenberg

### ■ Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2024/2025 in der Grundschule Grünlichtenberg

Die Anmeldung der Schulanfänger 2024/2025 für den Schulbezirk der Gemeinde Kriebstein mit den Orten Grünlichtenberg, Reichenbach, Höckendorf, Erlebach, Ehrenberg, Kriebethal, Kriebstein, Höfchen sowie Greifendorf und Moosheim erfolgt

**am Dienstag, 05.09.2023 und am Mittwoch, 06.09.2023  
in der Zeit von 8.00 bis 11.00 Uhr und 16.00 bis 18.00 Uhr  
in der Grundschule Grünlichtenberg (Sekretariat, 1. Etage).**

- Schulpflichtig werden alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2024 das sechste Lebensjahr vollenden (geboren 01.07.2017 bis 30.06.2018).
- Zurückgestellte Kinder vom Vorjahr müssen erneut angemeldet werden.

#### Erforderliche Unterlagen:

- Geburtsurkunde des Kindes
- Einverständniserklärung des zweiten Elternteils
- Kopie Sorgerechtsklärung

Bitte informieren Sie uns im Vorfeld, falls Sie die Anmeldung Ihres Kindes an den o.g. Tagen nicht gewährleisten können. Wir finden dann eine unkomplizierte Lösung.

Mit freundlichen Grüßen  
Sindy Melzer  
Schulleiterin



## VIELEN DANK!

Liebe Eltern, liebe Sponsoren,

wir bedanken uns im Namen der Schule ganz herzlich für Ihre Spendenbereitschaft. Wir freuen uns ausgesprochen, dass die Leseleistung Ihrer Kinder besonders belohnt wird. Das Lesen gehört zweifelsfrei zu den wichtigsten Kulturtechniken, die wir unseren Kindern in der Grundschule vermitteln. Uns ist es ein persönliches Anliegen diese Lesekompetenz konsequent zu fördern. Lesen Sie bitte weiterhin so fleißig mit Ihren Kindern! Gemeinsam wurde ein Betrag von 1253,75 € erlesen.

Die Hälfte davon nutzt die Schule zur Beschaffung neuer Lesebücher, die andere Hälfte kommt der UNICEF Stiftung zu Gute. Wir danken auch allen anderen, die unabhängig von UNICEF eine Spende für die Schulbücherei getätigt haben.

*Das Team der Grundschule Grünlichtenberg*



### ■ Endlich wieder Sportfest!

Am 2. Juni 2023 war es nach 2 Jahren endlich wieder soweit.

Bei bestem Wetter konnten wir das Sportfest in den 3 Disziplinen der Leichtathletik 50 m – Lauf, Weitsprung und Schlagballweitwurf durchführen.

Pünktlich um 8.00 Uhr standen alle Schüler, Lehrer, Praktikanten und hilfsbereite Eltern auf dem Sportplatz bereit.

Nach der Begrüßung war erst einmal eine gründliche Erwärmung angesagt.

Um 8.15 Uhr begannen die Wettkämpfe in den Klassen um die heiß begehrten Medaillen.

Dazwischen wurde außerdem Völkerball und Dodgeball gespielt.

Dank der vielen fleißigen Helfer ging unser Zeitplan auf und um 11.30 Uhr begann die Siegerehrung.

Herzlichen Glückwunsch an alle Medaillengewinner!

Ich bedanke mich nochmals bei allen ganz herzlich, die zum guten Gelingen unseres Sportfestes beigetragen haben!

P. Lange  
Sportlehrerin

### ■ Aus der Grundschule Grünlichtenberg geplaudert ...

Wer hat an der Uhr gedreht? Ja, es ist tatsächlich schon wieder soweit, das Schuljahr ist bald zu Ende. Gemeinsam haben wir jede Menge gelernt und erlebt. Nun verabschieden wir uns in die wohlverdienten Ferien. Ein großes Dankeschön geht an unsere vielen Helfer, die uns in diesem Schuljahr unterstützt haben. Allen voran ein herzliches Danke an die freiwilligen GTA-LeiterInnen, die sich am Nachmittag für unsere Kinder die Zeit genommen haben, um Ihre Interessen zu stärken.

Auch von unserer geschätzten FSJlerin Christina Standke müssen wir uns schweren Herzens verabschieden. Sie war uns im vergangenen Schuljahr eine große Unterstützung und hat das Schulleben bereichert. Wir wünschen ihr alle Gute für ihren weiteren Lebensweg.

Nun wünschen wir Ihnen und Ihren Kindern eine schöne und erholsame Ferienzeit! Genießen Sie den Sommer und bleiben Sie gesund!

**P.S. Wir verabschieden das Schuljahr mit einem kühlen Leckerbissen. Am Donnerstag, dem 06.07. hält der Eiswagen der Klatt-Eis Eismanufaktur Frankenau in der Zeit von 09.30 bis 11.00 Uhr an der Grundschule. Gern können Sie zum Schlemmen vorbeikommen.**



*Das Team der Grundschule Grünlichtenberg*

## Grundschule Grünlichtenberg

### ■ Waldjugendspiele in Augustusburg

Sachkunde-Unterricht zum Thema: „WALD“ einmal hautnah vor Ort erleben konnten am 25. Mai 2023 alle Drittklässler der Grundschule Grünlichtenberg.

An diesem Tag ging es für die Klassen 3a und 3b auf spannende Entdecker-tour in den Wald bei Augustusburg.

Angemeldet hatten sie sich für die Waldjugendspiele, die für Dritt- und Viertklässler in Sachsen angeboten wird.

Schon im Vorfeld wurden alle Kinder in drei Gruppen mit verschiedenen Tiernamen (Eule, Dachs, Bussard) aufgeteilt.

Im Augustusburger Wald wechselten sie dann gruppenweise von Station zu Station. Gemeinsam mit Kindern einer anderen Grundschule erfuhren sie dort viel Wissenswertes über Tiere und Pflanzen sowie Schutz des Waldes und konnten spielerisch ihre Erkenntnisse ausprobieren.

Hier ein Überblick über die 7 Wald-Stationen:

- Station 1: Erfühlen von Naturmaterial, welches im Wald vorkommt
- Station 2: Kennenlernen von Arbeitsgeräten eines Waldarbeiters und deren Arbeitsschutzkleidung
- Station 3: Tiere im Wald und deren Geweihe bzw. Zähne unterscheiden, anschließend ein „Hirschlauf“
- Station 4: Holz- und Baumarten bestimmen und Schädlinge erkennen
- Station 5: Wasserkreislauf besprechen und erklären, welche Rolle dabei der Wald spielt, danach „Wasser-Spiel“
- Station 6: Ameisen und andere nützliche Tiere des Waldes untersuchen und „Balancierübung“, um die Aufgaben der Ameisen nachzustellen
- Station 7: Bau eines Insektenhotels (Wer arbeitet am schnellsten?)

Toller Abschluss der Waldjugendspiele war das anschließende Wald-Picknick mit Roster und Brötchen sowie einem kleinen Saft.

Nach der Siegerehrung erhielt jedes Kind zur Erinnerung an diesen erlebnisreichen Tag eine Trinkflasche mit dem Logo der Waldjugendspiele.

Ein Dankeschön an all die Organisatoren, Förster und Helfer, die diesen Tag zu einem wunderschönen Erlebnis gemacht haben.

*Solveig Liebich (Klassenlehrerin der Kl. 3b)*



## Freizeit und Vereine

### Feuerwehrverein Seifersbach e.V.

### ■ Jahreshaupt- und Wahlversammlung

In unserer Jahreshaupt- und Wahlversammlung am 07.06.2023 wurde ein neuer Vereinsvorstand gewählt und die Funktionen, wie folgt, neu bestellt:

Vereinsvorsitzender:

Stellvertreter:

Kassenwart:

Weitere Vorstandsmitglieder:

Dominik Pötzschke

Sabine Adam

Sven Finsterbusch

Eva-Maria Ranft, Thomas Firl

## Geschichtsverein

## ■ Info-Stand des Geschichtsvereins zum Dorffest

Zum diesjährigen Kinder- und Dorffest in Rossau wirkten neben einigen anderen Vereinen aus unserem Gemeindegebiet auch wir, der Geschichtsverein Rossau mit. So durften wir uns und unsere Vereinsarbeit in Form eines Info-Standes vorstellen. Viele Besucher warfen zwischen dem Absolvieren der einzelnen Spiel-Stationen, Pony-Reiten, Programm durch den RKC und dem Stopp am Eiswagen einen Blick auf die von uns ausgestellten Plakate sowie auf die eingerahmte Fahne des historischen Männergesangsverein Oberrossau von 1895. Auch die von uns bereits in zweiter Auflage (im Zusammenhang mit der Ausstellung "Krieg und Nationalsozialismus in Rossau") veröffentlichte Broschüre fand an diesem Tag wieder viele neue Besitzer.

In diesem Jahr fiel das Dorffest mit dem 70-jährigen Vereinsjubiläum des „Sportverein Rossau 1953 e.V.“ zusammen, was gebührend gefeiert wurde. So befand sich unser Stand direkt neben dem durch den SV selbst zusammengestellten Einblick in 7 Jahrzehnte Vereinsgeschichte. Von originaler Vereinsfahne der "BSG Traktor Rossau" und vielen historischen Fotos bis hin zum heutigen Sportverein.

Wir danken allen Mitgliedern unseres Vereins für die Vorbereitungen und das Mitwirken am Info-Stand sowie dem Sportverein Rossau für die Möglichkeit, unseren Vereinsalltag der Öffentlichkeit in so feierlicher Atmosphäre präsentieren zu können.

Stefan Ritter



## Heimatverein Greifendorf

## ■ Der historische Besiedlerzug kommt nach Greifendorf

Der Heimatverein Greifendorf lädt am 14.07.2023 Groß und Klein zum historischen Nachmittagsprogramm des Besiedlerzug's ein. Das Lager wird auf der Wiese gegenüber dem Gemischtwarenhandel Goldammer aufgeschlagen.

## Kurze Übersicht

**13.7.2023**

ab 12.00 Uhr Anreise des Vortrosses,  
zirka 14.00 Uhr Eintreffen der Planwagen aus Richtung Moosheim.

**14.7.2023**

ab 15.00 Uhr sind alle Besucher zu einem unterhaltsamen Nachmittag sowie zu Speis und Trank eingeladen

**15.7.2023**

Weiterreise des Besiedlerzug's nach Sachsenburg

Kommen Sie Vorbei, die Teilnehmer des Historischen Besiedlerzug's freuen sich.

Heimatverein Rubin Greifendorf

www.Besiedlerzug.de  
8. - 16. Juli 2023  
29. Historischer Besiedlerzug

9. & 10. Juli  
Franckenau  
Am Reiterweg

täglich  
ab 15 Uhr

11. & 12. Juli  
Ringethal  
Sportplatz

8. & 15. & 16. Juli  
Sachsenburg  
Seidelhof

13. & 14. Juli  
Greifendorf  
Rubinweg

Unterstützer: Kulturraum Erzgebirge - Mittelsachsen

MISKUS, MÄS, TOLL, ORGIS, BHS, ATM, KLÜGE, Freie Presse, SARRETAU, GELPHAN, Sparsuche, Agrar, Dämmen - Bauhilfen, Volunteer, Bismarck



## Schützenverein 1809 Seifersbach e. V.

### ■ Neues vom Schützenverein

Am 09.06. konnten wir ein neues Vereinsmitglied begrüßen. Wir haben von der Gemeinde Rossau einen gebrauchten Aufsitzmäher gespendet bekommen. Wir bedanken uns herzlich für die Spende bei unserem Bürgermeister Herrn Gottwald und der Gemeinde.

Die erste Probefahrt konnten wir bereits durchführen und der Rasen sieht super aus.

*Vorstand des Schützenverein 1809 Seifersbach e. V.*



## Heimatverein Moosheim

### ■ Kinderfest Moosheim 2023

Am Samstag, den 10. Juni 2023, fand in Moosheim wieder ein Kinderfest statt.

Freitags bauten die Männer aus dem Dorf, gemeinsam mit dem Bauhofmitarbeitern, das große Gemeindezelt auf. Dort konzentrierte sich dann alles. Spiele, Speisen und Getränke. Einerseits als Schutz vor plötzlichem Regen, diesmal mehr als willkommener Schattenspende.

Die Moosheimer Frauen hatten wieder leckere Kuchen und Gebäck zur Verfügung gestellt. Auch der kleine Eiswagen sorgte bei Kindern und Erwachsenen für eine tolle Abkühlung.

Ab 14:00 Uhr, am Samstag, begann das lustige Treiben. Die Jungs und Mädels wurden geschminkt und beim Büchsenzielwurf konnten kleine Preise gewonnen werden. Wer sich mutig genug fühlte, konnte auch ein Pferd besteigen und eine Runde reiten. Es trauten sich Viele!

Großer Anziehungspunkt, wie bei allen Kinderfesten, waren die zwei Hüpfburgen. Dort wurde getobt, bis Haare und Klamotten durchgeschwitzt waren.

Unterdessen tranken Eltern, Großeltern und Gäste Kaffee oder ließen sich etwas deftiges vom Grill schmecken. Auch aus den umliegenden Ortschaften war man gekommen. Gefreut haben wir uns über etliche Ex-Moosheimer, die mit ihren Familien vorbeigeschaut haben. Erst war man etwas skeptisch, aber wir waren mit dem Besucherstrom doch zufrieden. Gegen 18:00 Uhr war dann offiziell Schluss. Es wurde aufgeräumt und dann saß man in kleiner Runde noch etwas zusammen.

Danke an alle, die fleißig mit dazu beigetragen haben, dass wir einen schönen Nachmittag mit unseren Kindern und Enkeln verbringen konnten.

Wir bedanken uns auch bei:

- Getränkefachgroßhandel Funke
- Landfleischerei Grünlichtenberg
- Bäckerei Rendler
- Klatt-Eis – Eismanufaktur Frankenau
- Gemeindeverwaltung Rossau
- und dem Bauhof

*R. Ranft*

*Heimatverein Moosheim*



## Heimatverein Moosheim

### ■ ... und sie dreht sich wieder!

Wer aufmerksam durch Moosheim gefahren ist, dürfte bemerkt haben, dass die Windmühle am Ortseingang wieder „Platz genommen“ hat. Neu hergerichtet und mit frischer Farbgebung. Es gibt wohl kaum jemanden im Ort, der sich darüber nicht freut.

Was war geschehen?

Die von Wolfgang Kretzschmar und Rudolph Kuhn im Jahr 2000, anlässlich der 650-Jahr-Feier, erbaute Nachbildung einer Bockwindmühle, war in die Jahre gekommen. Mit anderen Worten: sie fiel langsam auseinander! Reparaturen waren nötig. Und so wurde sie abgebaut und verschwand in einer Scheune. Teils aus Zeitmangel, dann zwei Jahre Corona ... man hatte sie fast vergessen. Als wieder Normalität in unser Leben einzog, fragten dann



Wir bedanken uns recht herzlich bei Laura Eichhorn für ihre spontane Hilfe!

die Ersten, wo ist die Windmühle? ... was können wir tun? Es gab viele Ideen, doch vieles passte einfach nicht. Dann ein glücklicher Zufall. Eine Tischlerin aus Dresden kommt oft ihre Familie in Moosheim besuchen.

Man fragte sie und Laura Eichhorn sagte zu. Von da an ging alles sehr schnell. Die Gemeinde Rossau hat uns bzgl. der Kosten finanziell unterstützt.

Innerhalb kurzer Zeit erlebte unser Maskottchen eine grundhafte Reparatur und erstrahlt seit 8. Juni 2023 im neuen Look!

Wir bedanken uns recht herzlich bei Laura Eichhorn für ihre spontane Hilfe!

*Heimatverein Moosheim, Regina Ranft*

## SV Rossau 1953 e.V.

### ■ Kinder- und Dorffest in Rossau

Am ersten Wochenende im Juni fand das diesjährige Kinder- und Dorffest in Rossau statt. Gleichzeitig feierte der SV Rossau 1953 e.V. sein 70-jähriges Vereinsjubiläum. An zwei Tagen war auf der Festwiese zwischen Neubau und Bauhof wieder viel los.

Es startete am Freitag mit einem Disco-Abend, bei dem DJ Mike Schumann für die passende musikalische Umrahmung sorgte.

Gefolgt vom Samstag mit dem inzwischen bereits traditionellen Kinderfest. Neben den Vereinsmitgliedern unterstützten auch einige Vereine aus der Gemeinde das Fest und nutzten die Möglichkeit sich vorzustellen. Dabei waren der Geschichtsverein Rossau, der Turnverein Hermsdorf 1897 e.V., der Alte Hoffnung Erbstolln e.V., der Freie Wähler e.V., der Turnsportverein Seifersbach e.V., der Rossauer FC 97 e.V., der Rossauer Karnevalsclub e.V. und der Jugendclub Rossau.

Am Nachmittag konnten verschiedene Spielstationen, welche unter anderem durch den Jugendclub Rossau, den Turnverein Hermsdorf sowie den Sportfreundinnen aus Seifersbach betreut wurden, ausprobiert werden. Nachdem die Kinder für die Teilnahme am Sportspiel jeweils einen Stempel oder Aufkleber gesammelt hatten, wurde daraus ein selbstgebastelter Ansteckbutton zum Mitnehmen. Am Glücksrad des Turnvereins Hermsdorf erwarteten die Kinder viele große und kleine Überraschungen. Für Abkühlung sorgte ein Eis beim „blauen Elefant“ der Moccamilch-Eisbar Großweitzschen. Austoben war auf den zwei Hüpfburgen möglich.

Der Rossauer FC war mit einem Torwand-Schießen vertreten. Bei der Jugendfeuerwehr konnten große und kleine Löschmeister ihre Fähigkeiten des Zielspritzens präsentieren. Am Stand des Besucherbergwerks „Alte Hoffnung Erbstolln“ gab es eine Mineraliensuche. Für tierische Unterstützung sorgten die Alpakas am Eselsweg von Breitenau sowie die Ponys und Pferde aus Oberrossau. Im Zelt wurden die Kinder durch den Rossauer Karnevalsverein tätowiert und malerisch verzaubert. Die Ballonkünstlerin Doreen Lämmel lies die Kinderherzen mit ihren vielseitigen Skulpturen höherschlagen. Wissenswertes rund um das Thema Schokolade konnte man bei der Wanderausstellung des Vereins INKOTA-Netzwerk e.V. erfahren.

Die Funkengarden des Rossauer Karnevalsclub legten mehrere Showeinlagen hin und holten sich dafür ihren verdienten Applaus ab.

Im Anschluss konnte der ereignisreiche Nachmittag bei Stockbrot und Lagerfeuer sowie der Teilnahme am Lampion- und Fackelumzug mit dem Roßweiner Spielleute e.V. und der anschließenden Kinderdisco gemütlich seinen Ausklang finden.

Herzlich bedanken möchten wir uns bei unseren zahlreichen Sponsoren sowie dem Klosterbezirk Altzella. Im Rahmen der Ausschreibung „Wir für unser Dorf“, welche im letzten Jahr stattgefunden hat, konnten wir eine beachtliche Summe an Fördergeldern für die Ausrichtung unseres Festes einsetzen und den zahlreichen Kindern und Besuchern einen schönen Tag bereiten.

Zu guter Letzt geht ein großes DANKESCHÖN an alle Mitglieder und Unterstützer, ohne die ein Fest in dieser Form nicht umsetzbar gewesen wäre.

*Sportliche Grüße*

*Der Vorstand des SV Rossau 1953 e.V.*



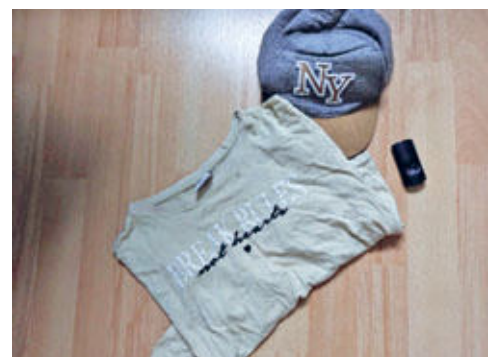


## SV Rossau 1953 e.V.



Bei unserem Kinder- und Dorffest am 03.06.2023 wurden folgende Gegenstände aufgefunden. Wer diese Sachen vermisst, meldet sich bitte über die E-Mail-Adresse [info@sportverein-rossau.de](mailto:info@sportverein-rossau.de) bei uns.

Die **nächste Kleider-Tauschbörse findet am 26.08.2023** in der Zeit **von 13.00 bis 16.00 Uhr** sowie am 27.08.2023 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr in der Kirchstraße 1, 09661 Rossau (ehem. Schule) statt.



## Kirchennachrichten

### ■ Gottesdienste der Kirchgemeinde Seifersbach–Ringethal

Herzliche Einladung zum:

09.07.2023	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Hlg. AM	- Seifersbach
16.07.2023	09.30 Uhr	Gottesdienst	- Ringethal
23.07.2023	09.00 Uhr	Gottesdienst	- Sachsenburg
30.07.2023	09.00 Uhr	Gottesdienst	- Rossau
06.08.2023	09.00 Uhr	Gottesdienst	- Ringethal
13.08.2023	09.00 Uhr	Gottesdienst	- Sachsenburg
20.08.2023	09.30 Uhr	Gottesdienst	- Rossau
27.08.2023	10.00 Uhr	Familien-Gottesdienst z. Schulbeginn	- Seifersbach
03.09.2023	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Hlg. AM	- Sachsenburg

„Andi Weiss spricht voller Inbrunst, seine Augen funkeln, Er will nicht nur unterhalten, sondern den Menschen auch etwas mitgeben, was hält.“  
SACHSISCHE ZEITUNG

„Weiss' Texte sind ein Plädoyer dafür, müßig zu sein. Weiss kommt gut an bei den Menschen. Sie erkennen sich in seinen Texten wieder. Dementsprechend groß ist der Andrang bei seinen Konzerten.“  
SCHÖNER HINWEIS

ANDI WEISS selbst sagt: „Meine Lieder und Geschichten sind für alle, die sich im Leben eine blutige Nase geholt haben“. Seit vielen Jahren ist der Künstler als Songpoet und Geschichtenerzähler unermüdlich landauf land ab unterwegs.

Rund 1.000 Auftritte und weit über 100.000 verkaufte Bücher und Alben prägen sein kreatives Schaffen. Der Singer-Songwriter und Autor steht für Erlebtes, das zum Weiterdenken, Schmunzeln, Weinen und Träumen anregt. In Konzerten gelingt ihm mit genau dieser Mischung eine nachhaltige Begegnung mit seinem Publikum. Für sein kreatives Schaffen wurde er von der renommierten Hans-Seidel-Stiftung mit dem „Nachwuchspreis für Songpoeten“ ausgezeichnet.

Neben seiner musikalischen Tätigkeit ist Andi Weiss als Berater und Coach tätig.

In seiner Praxis „SINNVOLL LEBEN“ berät der Logotherapeut Privatpersonen. Mit seiner Beratungsfirma „LÖWENHERZ BERATUNG“ unterstützt er Unternehmen und Institutionen.

www.andi-weiss.de

**SONNTAG, 27. AUGUST**  
**17 Uhr Kirche Greifendorf**

## Sonstiges

### ■ Keiner darf verloren gehen!



Unter diesem Motto steht das im Januar neu angelaufene Projekt „Mobile Jugendberufsagentur Mittelsachsen“ (MJBA). Benjamin Zimmermann und Silvana Helbig sind als Sozialpädagogen im gesamten Landkreis unterwegs und bieten mobile Beratungsangebote an. Ziel ist es, junge Menschen zu erreichen, die bisher aus den verschiedensten persönlichen Gründen keine Berufsberatung in Anspruch genommen haben und diese durch gezielte Angebote beim Übergang zwischen Schule und Beruf zu unterstützen. Die beiden Mitarbeitenden von DON BOSCO SACHSEN unterstützen z. B. bei der Suche nach geeigneten Praktikums- oder Ausbildungsstellen, erstellen mit den Jugendlichen die entsprechenden Bewerbungsunterlagen dafür, begleiten bei Behördengängen oder bieten Hilfe bei persönlichen Problemen. Eine junge Frau äußerte sich so zur erhaltenen Unterstützung durch die MJBA: „Endlich hat mir mal jemand richtig geholfen“.

*Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.*

Kontakt zur Mobilen Jugendberufsagentur Mittelsachsen  
Tel.: 03724 / 60-430, E-Mail: info@donbosco-sachsen.de

Text: Silvana Helbig, Foto: SeS

### Mehr Informationen:

[www.gemeinde-rossau.de](http://www.gemeinde-rossau.de)

## ■ Unterstützungsmöglichkeiten für Gründer und Jungunternehmer Starten Sie erfolgreich in die Selbstständigkeit

Die vier Module der Veranstaltungsreihe „Wenn Sie Ihr eigener Chef werden wollen“ vermitteln Existenzgründern und Jungunternehmern grundlegendes Praxiswissen für die Gründung und Führung eines Unternehmens. Die Module finden in der IHK in Freiberg, im DBI, Halsbrücker Straße 34, am 25.09., 26.09., 27.09. und am 28.09.2023, jeweils von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr, statt.

Die Teilnehmer erhalten Unterstützung bei der Erarbeitung eines Unternehmenskonzeptes und Finanzplans, zum Gewerberecht und Versicherungen, Steuerrecht und Buchführung sowie zum Thema Online-Marketing. Es werden praktische Hinweise für eine erfolgreiche Strategie in der

Onlinekommunikation vermittelt. Alle Module können einzeln gebucht werden. Die Kosten pro Modul betragen 40 Euro.

Wer nach Orientierung beim Aufbau seines Unternehmens sucht, für den ist der Existenzgründertreff genau das richtige Format. Hier erhalten Sie grundlegende Erstinformationen für den Weg in die Selbstständigkeit. Der nächste Termin ist am 07.08.2023 von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der IHK in Freiberg.

Haben Sie Interesse an den Veranstaltungen? Benötigen Sie weitere Informationen? Für Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an Jenny Göhler (E-Mail: jenny.goehler@chemnitz.ihk.de, Tel. 03731/79865-5500).

## Sonstiges

## ■ Zehn Jahre Familienpaten im Landkreis

Für Kinder da sein, ihnen Zeit und Freude schenken sowie damit Unterstützung und Entlastung für Eltern anbieten – all dies leisten Familienpaten im Landkreis Mittelsachsen. Anlässlich des zehnjährigen Jubiläums des Familienpatenprojektes gab es am 10. Juni 2023 im Sonnenlandpark Lichtenau ein Fest für die Familienpaten, die begleiteten Familien sowie die bisherigen Unterstützer und Unterstützerinnen.



Zusammen mit dem Sonnenlandpark Lichtenau und dem Familien-Mutmach-Tag e. V. wurde auf dem Gelände des Sonnenlandparks dieses besondere Ereignis gefeiert.

Einige Familienpaten sind seit fast zehn Jahren im Projekt und begleiten Familien mit Kindern wöchentlich in ihrem Familienalltag mit bis zu sechs Stunden. Eine Familienpatin aus der Region Freiberg berichtet, dass sie seit 2014 als Familienpatin in der Region Freiberg tätig sei: „Mich hat das Gefühl ‚gebraucht zu werden‘ und weil Kinder so ehrlich, unvoreingenommen sind, dazu bewogen, mich in dem Projekt zu engagieren. Ich kann als Familienpatin einem Kind eine weitere Schulter zum Anlehnen geben.“

Aktuell gibt es viele Anfragen von Familien, aber nicht genügend Paten. „Wir wollen die ehrenamtliche Tätigkeit der Paten würdigen und gleichzeitig das Fest für Öffentlichkeitsarbeit zum Projekt nutzen,“ sagt Katrin Ballschuh, die Projektkoordinatorin im Landratsamt. Aktuell sind 63 Familienpaten gemeldet und 48 Familien werden begleitet. Aufgrund der Größe des Landkreises, gelingt es nicht immer, wohnortnah eine Unterstützung zu vermitteln, die auch den Erwartungen und Vorstellungen aller Beteiligten entspricht.

Aufgrund der großen Nachfrage von Familien in allen drei Regionen Döbeln, Mittweida und Freiberg sucht das Landratsamt weitere Familienpaten. Diese können Familien mit Kindern, vorwiegend bis zum dritten

Geburtstag, punktuell oder langfristig in konkreten Alltagsfragen, in der Erziehung und in der Freizeit begleiten. Sie bieten den Eltern eine sinnvolle, flexible und bedarfsgerechte Unterstützung im Familienalltag an, die der Entstehung von Belastungssituationen vorbeugen kann und Familien in ihrer wichtigen Aufgabe der Kindererziehung stärkt.

Zur Vorbereitung auf diese Tätigkeit wird den Familienpaten eine

für sie kostenfreie dreitägige Basisschulung zu wichtigen Themen in der Zusammenarbeit mit Eltern und Kindern angeboten, die verschiedenen Themen zur kindlichen Entwicklung, Spielen mit Kindern, Erste Hilfe am Kind, Gesunde Ernährung, Kindeswohl oder auch Elterngespräche aufgreift. Ebenso werden regelmäßige Austauschtreffen mit anderen Familienpaten durchgeführt. Die Familienpaten werden durch eine sozialpädagogische Fachkraft vor Ort begleitet, die Fahrtkosten können erstattet werden und es besteht eine Haftpflicht- und Unfallversicherung im Familienpateneinsatz.

Gesucht werden engagierte Frauen und Männer aller Altersgruppen aus dem Landkreis Mittelsachsen, die sich gern etwas Zeit für Familien nehmen, diese in speziellen Lebenslagen unterstützen und sich dadurch aktiv in ihrer unmittelbaren Umgebung gesellschaftlich einbringen möchten.

*Das Projekt wird gefördert durch die Bundesstiftung Frühe Hilfen, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Gutscheine wurden finanziert über Aufholen nach Corona Frühe Hilfen 2022.*

*Kontakt: Katrin Ballschuh*

*Telefon 03731 799-6217, E-Mail [netzwerk@landkreis-mittelsachsen.de](mailto:netzwerk@landkreis-mittelsachsen.de)*

*Foto: Lutz Weidler*

## ■ „Wo bleibt mein Geld?“

### Teilnehmer für die größte freiwillige Haushaltserhebung gesucht

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) der amtlichen Statistik schafft belastbare Datengrundlage. Mitmachen und mindestens 100 Euro Prämie erhalten.

Wieviel Geld geben die Menschen in Deutschland aus und wofür? Wie hoch sind konkret die Ausgaben für Lebensmittel, Wohnen, Verkehr und andere Dinge? Antworten auf diese und weitere Fragen liefert die EVS. Unter dem Motto „Wo bleibt mein Geld“ führt das Statistische Landesamt des Freistaates Sachsen diese Erhebung aktuell gemeinsam mit den statistischen Ämtern des Bundes und der Länder die EVS durch. Dafür werden seit Anfang des Jahres in Sachsen insgesamt 5 000 Haushalte gesucht, die sich an der größten freiwilligen Befragung der amtlichen Statistik beteiligen.

**Als Dankeschön gibt es eine Geldprämie von mindestens 100 Euro.**

Was ist dafür zu tun? Jeder Haushalt dokumentiert drei Monate lang seine Ausgaben zum Beispiel für Lebensmittel, Bekleidung und Freizeit. Darüber hinaus werden Fragen zum Haushalt, der Wohnsituation, Ausstattung mit bestimmten Gebrauchsgütern, Vermögenssituation sowie den Haushalts- und Personeneinkommen gestellt. Erstmals können die Haushalte per App auf mobilen Endgeräten und/oder über den Browser als Webanwen-

dung (Web App) an der EVS 2023 teilnehmen. Die aus früheren Erhebungen bekannte Teilnahme mit einem Papierfragebogen ist aber ebenfalls weiter möglich.

Die EVS beruht auf einer Quotenstichprobe. Aus den Anmeldungen wird quartalsweise eine bevölkerungsrepräsentative Stichprobe gezogen. Um alle Quoten ausreichend besetzen zu können, werden insbesondere noch folgende Haushalte gesucht:

- Einpersonenhaushalte
- Rentner
- Selbstständige
- Landwirte

Nur mit Ihrer Mithilfe können aussagekräftige Informationen über die Lebenssituation der privaten Haushalte in Deutschland gewonnen werden.

Weitere Informationen sowie die Teilnahmeerklärung finden Sie unter [www.evs2023.de](http://www.evs2023.de)

Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch unter der kostenlosen Hotline: 0800 033 25 25 zur Verfügung.

**Sonstiges**

**Termine Fahrbibliothek**

**Rossau**

Dienstag, 04.07.2023 und 01.08.2023  
 Gemeinde: 13:30 - 14:30 Uhr  
 ehem. Gasthof: 16:45 - 17:30 Uhr



Foto: *Bianka Behrami*

**Moosheim**

Dienstag, 04.07.2023 und 01.08.2023 15:45 - 16:30 Uhr

**Weinsdorf**

Dienstag, 04.07.2023 und 01.08.2023 14:45 - 15:30 Uhr

**Schönborn-Dreiwerden**

Dienstag, 11.07.2023 13:00 - 13:45 Uhr

**Seifersbach**

Dienstag, 11.07.2023  
 Grundschule: 14:00 - 15:00 Uhr  
 Sonnenhof: 15:15 - 16:00 Uhr

**Greifendorf**

Freitag, 14.07.2023 16:45 - 17:30 Uhr

Kontaktdaten: Kreis- und Fahrbibliothek Mittweida, Falkenauer Straße 15, 09661 Hainichen, Telefon: 037207 99329, Fax: 037207 99322  
 Handy Bus: 0170 761 8961, E-Mail: fahrbibliothek@web.de

**Abfallentsorgungstermine**

Ortsteil	Restmülltonne	Biomülltonne	Papiertonne	Gelbe Tonne
<b>Schönborn-Dreiwerden, Seifersbach</b>	14.07.2023 28.07.2023	14.07.2023 28.07.2023	10.07.2023	07.07.2023 21.07.2023
<b>Greifendorf, Moosheim</b>	12.07.2023 26.07.2023	19.07.2023 02.08.2023	31.07.2023	19.07.2023 02.08.2023
<b>Hermisdorf</b>	12.07.2023 26.07.2023	19.07.2023 02.08.2023	31.07.2023	17.07.2023 31.07.2023
<b>Nieder- und Oberrossau, Weinsdorf</b>	12.07.2023 26.07.2023	14.07.2023 28.07.2023	31.07.2023	18.07.2023 01.08.2023
<b>Liebenhain</b>	06.07.2023 20.07.2023	17.07.2023 31.07.2023	19.07.2023	14.07.2023 28.07.2023

**Anzeigen im Amtsblatt Rossau**

- für Gewerbe Telefon: (037208) 876-200
- für Privat Telefon: (037208) 876-199
- per E-Mail: [anzeigen@riedel-verlag.de](mailto:anzeigen@riedel-verlag.de)
- Internet: [www.riedel-verlag.de](http://www.riedel-verlag.de)

**Bereitschaftsdienste**

**Apotheken-Notdienste**

- Mittweida:  
 Merkur-Apotheke, Lauenhainer Straße 57, 09648 Mittweida, Tel.: 03727 92958  
 Stadt- und Löwenapotheke, Markt 24, 09648 Mittweida, Tel.: 03727 2374  
 Rats-Apotheke, Rochlitzer Straße 4, 09648 Mittweida, Tel.: 03727 612035  
 Sonnen-Apotheke, Schumann-Straße 5, 09648 Mittweida, Tel.: 03727 649867  
 Rosenapotheke, Hainichener Straße 12, 09648 Mittweida, Tel.: 03727 9699600
- Frankenberg:  
 Löwen-Apotheke, Markt 16, 09669 Frankenberg, Tel.: 037206 2222  
 Sonnen-Apotheke, Gutenbergstraße 70, 09669 Frankenberg, Tel.: 037206 47051  
 Katharinen-Apotheke, Baderberg 2, 09669 Frankenberg, Tel.: 037206 3306  
 Leo-Apotheke, Max-Kästner-Straße 32, 09669 Frankenberg, Tel.: 037206 887183
- Hainichen:  
 Rosen-Apotheke, Ziegelstraße 25, 09661 Hainichen, Tel.: 037207 50500  
 Luther-Apotheke, Lutherplatz 4, 09661 Hainichen, Tel.: 037207 652444  
 Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstraße 4, 09661 Hainichen, Tel.: 037207 68810

Do	06.07.2023	Hainichen	Apotheke am Bahnhof
Fr	07.07.2023	Mittweida	Stadt- u. Löwen-Apotheke
Sa	08.07.2023	Frankenberg	Katharinen-Apotheke
So	09.07.2023	Mittweida	Ratsapotheke
Mo	10.07.2023	Frankenberg	Löwen-Apotheke
Di	11.07.2023	Frankenberg	Leo-Apotheke
Mi	12.07.2023	Hainichen	Rosen-Apotheke
Do	13.07.2023	Mittweida	Merkur-Apotheke
Fr	14.07.2023	Hainichen	Luther-Apotheke
Sa	15.07.2023	Mittweida	Rosenapotheke
So	16.07.2023	Frankenberg	Katharinen-Apotheke
Mo	17.07.2023	Mittweida	Sonnen-Apotheke
Di	18.07.2023	Hainichen	Apotheke am Bahnhof
Mi	19.07.2023	Mittweida	Stadt- u. Löwen-Apotheke
Do	20.07.2023	Frankenberg	Katharinen-Apotheke
Fr	21.07.2023	Mittweida	Ratsapotheke
Sa	22.07.2023	Frankenberg	Löwen-Apotheke
So	23.07.2023	Frankenberg	Löwen-Apotheke
Mo	24.07.2023	Hainichen	Rosen-Apotheke
Di	25.07.2023	Mittweida	Merkur-Apotheke
Mi	26.07.2023	Hainichen	Luther-Apotheke
Do	27.07.2023	Mittweida	Rosenapotheke
Fr	28.07.2023	Frankenberg	Katharinen-Apotheke
Sa	29.07.2023	Mittweida	Sonnen-Apotheke
So	30.07.2023	Hainichen	Apotheke am Bahnhof
Mo	31.07.2023	Mittweida	Stadt- u. Löwen-Apotheke
Di	01.08.2023	Frankenberg	Katharinen-Apotheke
Mi	02.08.2023	Mittweida	Ratsapotheke

■ Notdienst für Hainichen, Frankenberg und Mittweida von 08:00 Uhr bis 08:00 Uhr des folgenden Tages

**Bereitschaftsdienst Tierärztliche Gemeinschaftspraxis GbR**

Schillerstraße 17, 09648 Mittweida, Telefon: 03727 94260

Der Bereitschaftsdienst ist ab sofort nur noch über die zentrale vorgenannte Einwahlnummer zu erreichen. Die Telefonanlage schaltet außerhalb der Öffnungszeiten dann automatisch auf den Bereitschaft habenden Tierarzt um.

## Bereitschaftsdienste

## Anzeige(n)

### Zahnärztlicher Notfalldienst

für den Notdienstkreis Mittweida / Hainichen / Frankenberg  
jeweils von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

<b>08.07.2023</b>	Praxis Dr. med. Martina Kaden Weberstraße 13, 09648 Mittweida, 03727 92521
<b>09.07.2023</b>	Praxis Claudia Böhm Hauptstraße 20a, 09661 Rossau, 03727 91808
<b>15.07.2023</b>	Praxis Dr.med. Gudrun Ahnert Grüner Ring 6, 09306 Erlau OT Milkau 03737 45235
<b>16.07.2023</b>	Praxis Dr. Birgit Hinkelmann Leisnigerstr. 29, 09648 Mittweida, 03727 603906
<b>22.07.+23.07.2023</b>	Praxis Dipl.-Med. Gerhard Hermsdorf Hauptstr. 42, 09306 Schwarzbach, 03737 43186
<b>29.07.2023</b>	Praxis Daniela Teich Schumannstr. 5, 09648 Mittweida, 03727 2675
<b>30.07.2023</b>	Praxis Dr.med.dent. Thoralf Meusel Kopernikusstr. 45, 09669 Frankenberg 037206 4180

Die Termine finden Sie unter: [www.zahnaerzte-in-sachsen.de](http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de)

### Bereitschaftsdienste

Der allgemeinärztliche Bereitschaftsdienst im Raum Mittweida ist unter der **Telefonnummer: 116 117** erreichbar.

#### Einsatzzeiten:

Montag	19:00 Uhr bis	Dienstag	07:00 Uhr
Dienstag	19:00 Uhr bis	Mittwoch	07:00 Uhr
Mittwoch	14:00 Uhr bis	Donnerstag	07:00 Uhr
Donnerstag	19:00 Uhr bis	Freitag	07:00 Uhr
Freitag	14:00 Uhr bis	Montag	07:00 Uhr
Feiertage	immer 07:00 Uhr bis 07:00 Uhr		
Brückentage	immer 07:00 Uhr bis 07:00 Uhr		

**Alle Angaben zu den Bereitschaftsdiensten sind ohne Gewähr!**

### Notrufnummern:

Polizei	110
Notruf (Feuerwehr, Rettungsdienst, Erste Hilfe)	112
Polizeirevier Mittweida	03727 9800
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Krankenhaus Mittweida	03727 990
Rettungsleitstelle Chemnitz/Krankentransport	0371 19 222
Stromstörungen	0800 2 30 50 70
Gasstörungen	0800 2 20 09 22
Wasser/Abwasserstörungsdienst	015112644995
Telefonseelsorge	0800 1110 111/222
Pflegenotfalltelefon	0800 107 107 7
Frauenschutzhause Freiburg	
Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden)	03731 22561
kontakt@frauenschutzhause-freiburg.de	